
Stellantis holt bei leichten Nutzfahrzeugen auf

Stellantis hat im vergangenen Jahr das Geschäft mit leichten Nutzfahrzeugen in Deutschland ausgebaut. Im Dezember kam laut internen Daten nahezu jeder vierte in Deutschland neu zugelassene Transporter und Lieferwagen von einer Konzernmarke. Damit war das Unternehmen den vierten Monat in Folge hierzulande die Nummer eins.

Insgesamt waren es im vergangenen Jahr knapp 56.500 leichte Nutzfahrzeuge – fast 38 Prozent mehr als Jahr davor. Mit einem Marktanteil von 21,5 Prozent (plus vier Prozentpunkte gegenüber Vorjahr) belegte Stellantis 2023 Rang zwei.

Sowohl Citroën (+63 %, 8500 Einheiten) als auch Fiat (+40 %, rund 16.900 Zulassungen), Opel (+35 %, 18.600 Fahrzeuge) und Peugeot (+48 %, 8300 Stück) legten deutlich zu. Die größte deutsche Stellantis-Marke, Opel, schob sich im Markenranking im Dezember auf Rang vier vor und erreichte mit zehn Prozent erstmals einen zweistelligen Marktanteil.
(aum)

Bilder zum Artikel



Opel Movano.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis
